

Finanzielle Förderung

Die Wirtschaftsfachschule für Tourismus in Kall ist eine öffentlich-rechtliche Schulform des Landes Nordrhein-Westfalen.

Eine finanzielle Unterstützung im Sinne

- des Aufstiegs-BAföG
- des BFG
- der Deutschen Ausgleichsbank kann beantragt werden.



Rahmenbedingungen

Das Berufskolleg Eifel verfügt über eine moderne, digitale Ausstattung und eine Aula mit zeitgemäßer Veranstaltungstechnik.

Die Gemeinde Kall liegt am Rande des Nationalparks Eifel im Kreis Euskirchen in der Nordeifel. Der Kernort Kall bietet alle Geschäfte für den täglichen Bedarf sowie zahlreiche Sportangebote. Das Berufskolleg Eifel ist sehr gut durch öffentliche Verkehrsmittel und mit dem PKW (Autobahn A1) zu erreichen. Der Bahnhof Kall liegt 4 Minuten Fußweg vom Berufskolleg Eifel entfernt.

Anmeldung

Vor Aufnahme in den Bildungsgang findet grundsätzlich ein individuelles Beratungsgespräch statt. Das Sekretariat vermittelt Ihnen gerne Beratungstermine.

Folgendes benötigen Sie zur Anmeldung:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis der Fachoberschulreife
- Nachweis des Berufsabschlusses (kann nachgereicht werden)
- Nachweis der Berufspraxis (kann nachgereicht werden)



Kontakt

Wirtschaftsfachschule für Tourismus
am Berufskolleg Eifel
Loshardt 2
53925 Kall
Telefon: 0 24 41 / 77 97 - 0
Fax: 0 24 41 / 77 97 - 79
E-Mail: info@bkeifel.de
www.bkeifel.de
© bkeifel



Bachelor Professional in Wirtschaft

Zweijährige Wirtschaftsfachschule
für Tourismus, Wirtschaft und Verwaltung



Die Wirtschaftsfachschule für Tourismus ist Teil des Berufskollegs Eifel in Kall. Mit unserem zweijährigen Vollzeitstudiengang zum Bachelor Professional in Wirtschaft (staatlich geprüfte Betriebswirtin / staatlich geprüfter Betriebswirt mit der Fachrichtung Tourismus) bieten wir Ihnen eine praxisorientierte Weiterbildung in einem innovativen und expandierenden Berufsumfeld. Die Fächer und Inhalte des Studiengangs werden fortlaufend der Entwicklung im Tourismus angepasst.

- Abschluss „Bachelor Professional in Wirtschaft“
- zwei Schuljahre ganztags von Montag bis Mittwoch; Donnerstag digitaler Unterricht
- ITB-Besuch in Berlin im 1. Schuljahr (Anfang März)
- FITUR-Besuch in Madrid im 2. Schuljahr (Ende Januar)
- Großprojekt in Kooperation mit der Tourismuswirtschaft
- Erwerb der Fachhochschulreife möglich
- keine Studiengebühren
- Ausbildereignungsschein

Unterrichtsfächer

Fachrichtungsübergreifender Bereich

- Kommunikation
- Volkswirtschaftslehre/Politik
- Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Fachrichtungsbezogener Bereich

- Rechnungswesen
- Mathematik
- Spanisch
- Englisch
- Tourismusbetriebslehre
- Tourismuspolitik
- Reise- und Freizeitrecht
- Controlling
- Unternehmensführung
- Marketing
- Investition und Finanzierung
- Personalmanagement
- Veranstaltungsmanagement
- Wirtschaftsinformatik
- Veranstaltungsorganisation

Projekte

Projektarbeiten in Kooperation mit der Tourismuswirtschaft

Abschlussprüfungen

Drei schriftliche Prüfungen und ggf. mündliche Nachprüfungen

Die Fachhochschulreife kann durch eine zusätzliche Prüfung erworben werden.

Zulassungsbedingungen

- Fachoberschulreife und eine abgeschlossene Berufsausbildung in Hotellerie und Gastronomie, Wirtschaft und Verwaltung sowie Tourismuswirtschaft
oder
- eine Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren

Berufliche Perspektiven

- Vertrieb
- Marketing
- Eventmanagement
- Produktmanagement
- Account Management
- Yieldmanagement
- Projektmanagement
- Personalmanagement
- Controlling

